

Musik für den Cowboy im Mann

Die erste Scheibe der Legendary Shotdowns

Seit dem Gay-Cowboy-Drama „Brokeback Mountain“ ist im Wilden Westen ja nichts mehr, wie es mal war. Bei den Legendary Shotdowns hingegen darf ein Mann noch ein Mann sein.

Mit Inbrunst besingen die Bay-reuther Cowpunk'n'Roll-Pioniere auf „Hip Hip Hooray!“ (Bengasi Records) „Wild Women And Whisky“, sehnen sich nach einem anständigen „Double Fuck“, kriegen den „Hairlose Blues“ und verkünden revolutionäre theologische Theorien („Jesus Was A Drinker“).

Bierseliger Prärie-Punk zwischen Rotem Main und Rocky Mountains, Ramones und Rinderwahnsinn; für ungefähr eine Hand voll Dollar erhältlich via www.legendaryshotdowns.de.

„Man muss uns natürlich mit gutem Humor nehmen“, sagt Sänger Kos, der alle Songs selbst schreibt, seine Wurzeln fest in Ramones-Erde hat und seit zehn Jahren bei den Shotdowns ins Mikro raunt.

Mit 500 Stück ist das erste Album der Shotdowns jetzt aus dem Presswerk gekommen. Am Samstag, 29. April, spielen die Cowpunker zusammen mit Divy Gravity, The Skunkz und Blind Eyes Watching ab 20.30 Uhr im Komm. Der Eintritt kostet vier Euro.

x-bay verlost fünf Alben und fünf Mal zwei Eintrittskarten für das Konzert. Ruft heute zwischen 16 und 16.15 Uhr unter 09 21/50 01 61 an und habt die Qual der Wahl, welches Goodie ihr gewinnen wollt. du/ck



Die Shotdowns: das sind Kos, Hüby, Andy und Markus. Das Album kostet beim Konzert fünf Euro. Foto: privat